



LGL

Filiallösung, interkommunale Zusammenarbeit oder
medizinische Versorgungszentren?
Trends und Lösungsstrategien

Gunnar Geuter

anlässlich des Webinars der Demografiewerkstatt Kommunen:
„Zukunft der Ärzteversorgung: Herausforderungen und Lösungsoptionen“ am 11.03.2019

Aufgaben und Zielgruppe des Kommunalbüros für ärztliche Versorgung im Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Das Kommunalbüro als **bayernweit tätiges Kompetenzzentrum**

- **bietet Kommunen** im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege eine **individuelle Fachberatung** zur ambulanten medizinischen Versorgung im Sinne der „Hilfe zur Selbsthilfe“.
- **informiert über Hintergründe, Strukturen und Ansprechpartner** der Versorgung sowie über präventive Handlungsstrategien.
- **berät bei Problemen** zur Verbesserung der Versorgung.
- **unterstützt bei der Suche** nach **Lösungsoptionen**.

Zielgruppe:

- Verantwortungsträgerinnen und Verantwortungsträger aus Kommunalpolitik und -verwaltung in Bayern, welche die ärztliche Versorgung voranbringen wollen.

Zentrale Entwicklungen in der medizinischen Gesundheitsversorgung in Deutschland

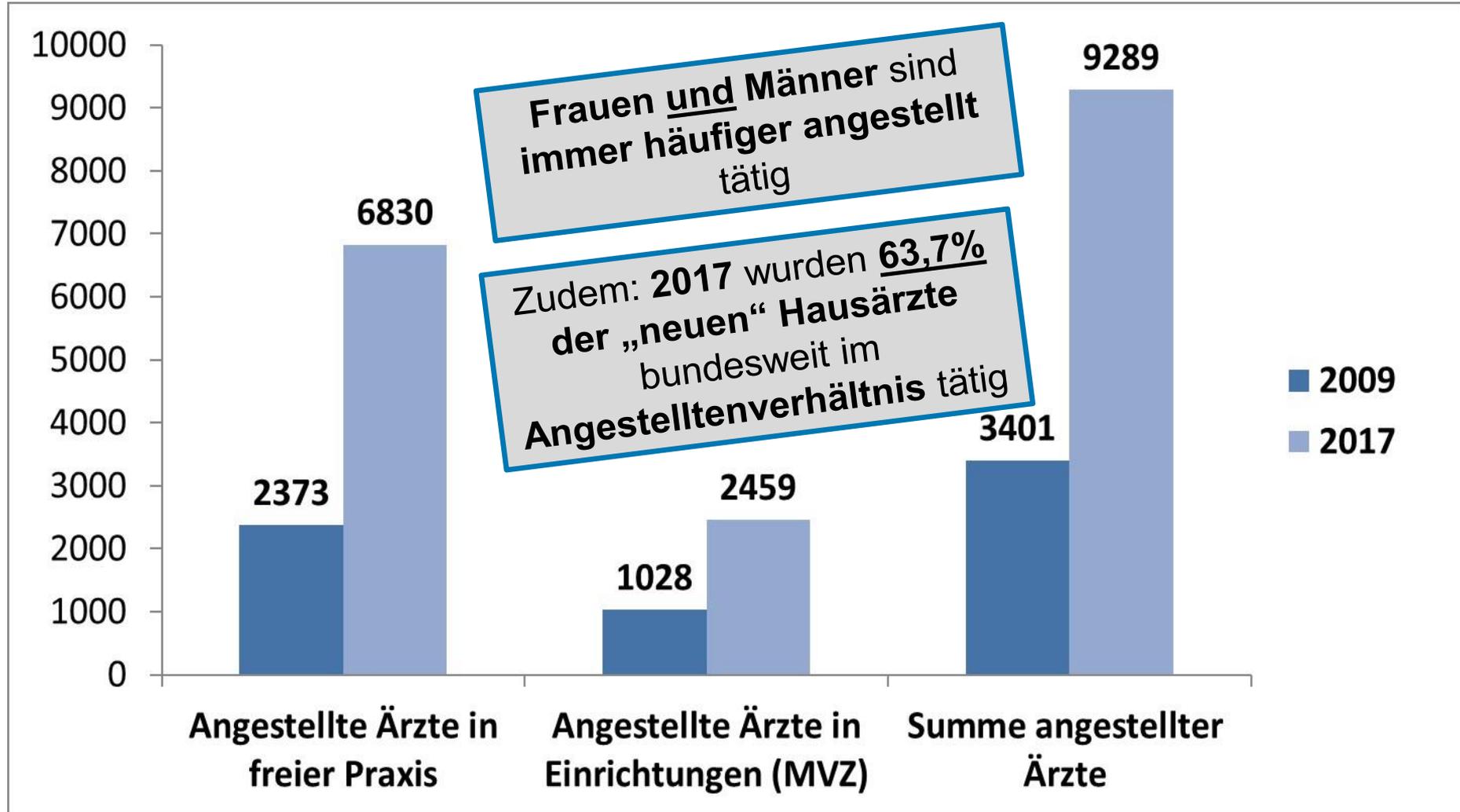
- Altersstruktur von Ärztinnen und Ärzten in der ambulanten Versorgung

⇒ **Generationswechsel**

⇒ **Passung von Angebot (Praxis-Abgaben) und Nachfrage (Praxis-“Übernahmen“)?**

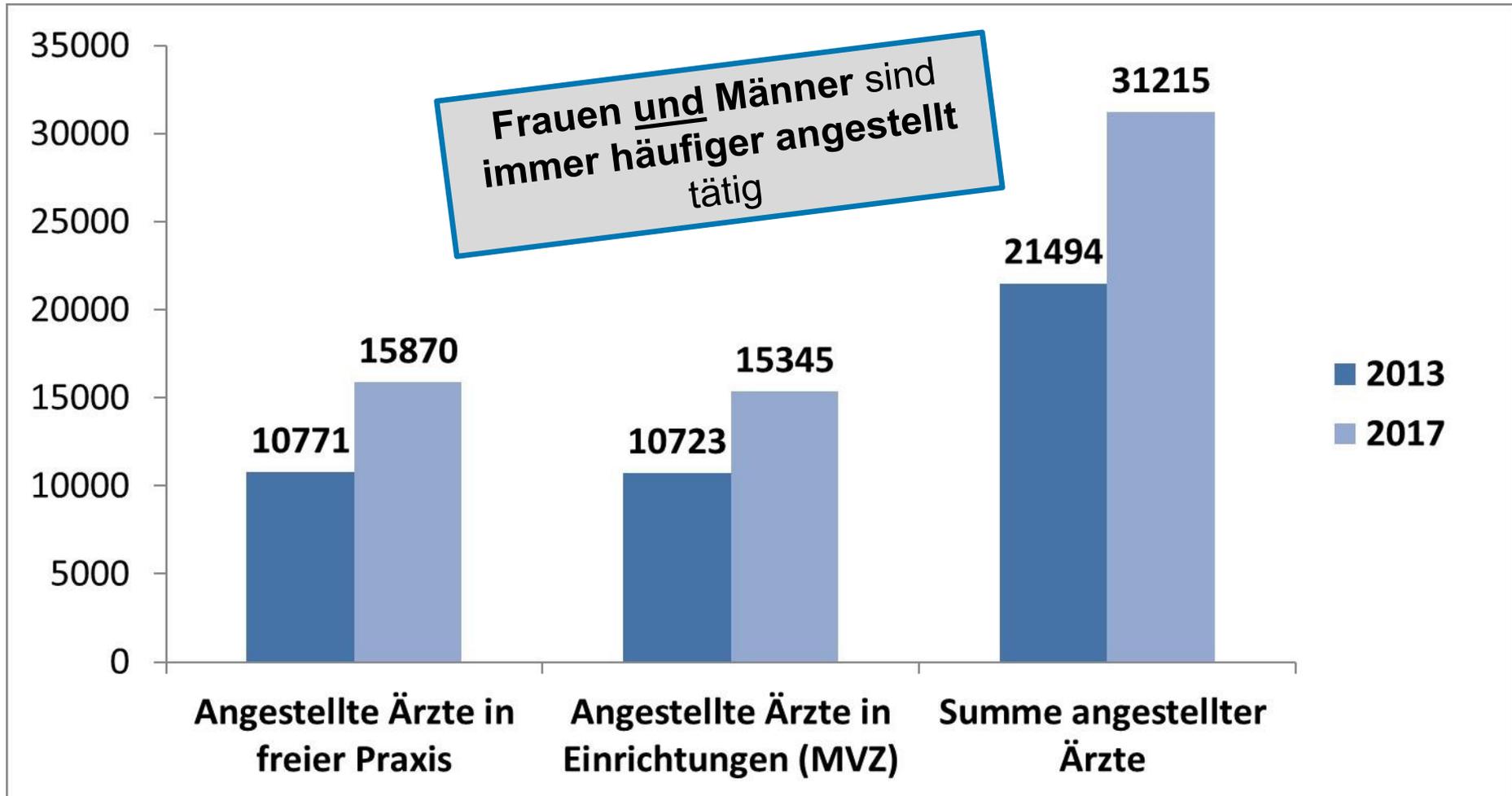
- **Trend 1:** Anstellung
- **Trend 2:** Teilzeit und geregelte Arbeitszeiten
- **Trend 3:** Kooperative Praxisstrukturen

Zentrale Entwicklungen – Zahlen, Daten, Fakten: Angestellte Hausärzte*



Quelle: Eigene Darstellung gemäß KBV (2018)
*in Deutschland

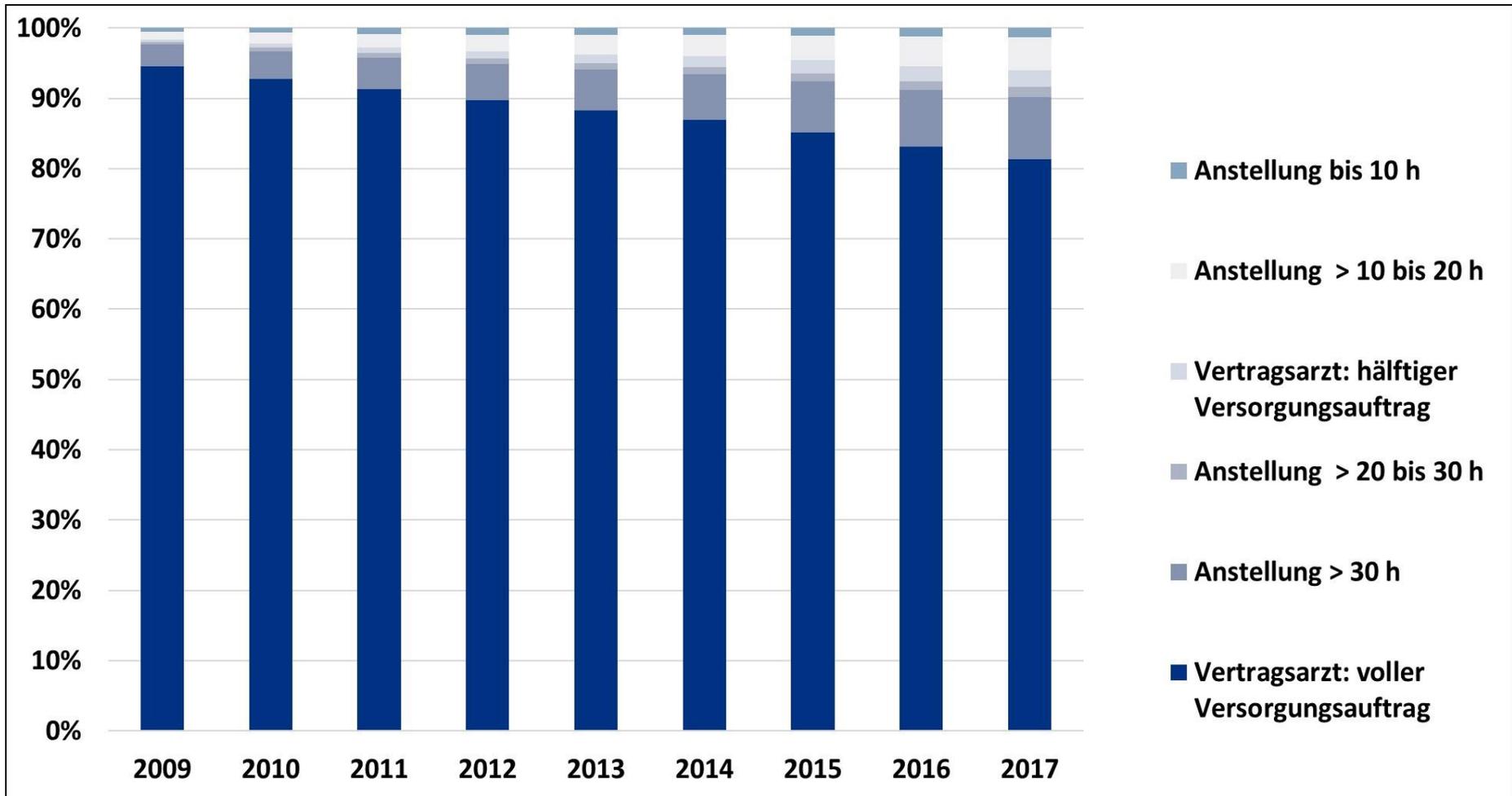
Zentrale Entwicklungen – Zahlen, Daten, Fakten: Angestellte Fachärzte*



Quelle: Eigene Darstellung gemäß KBV (2018)

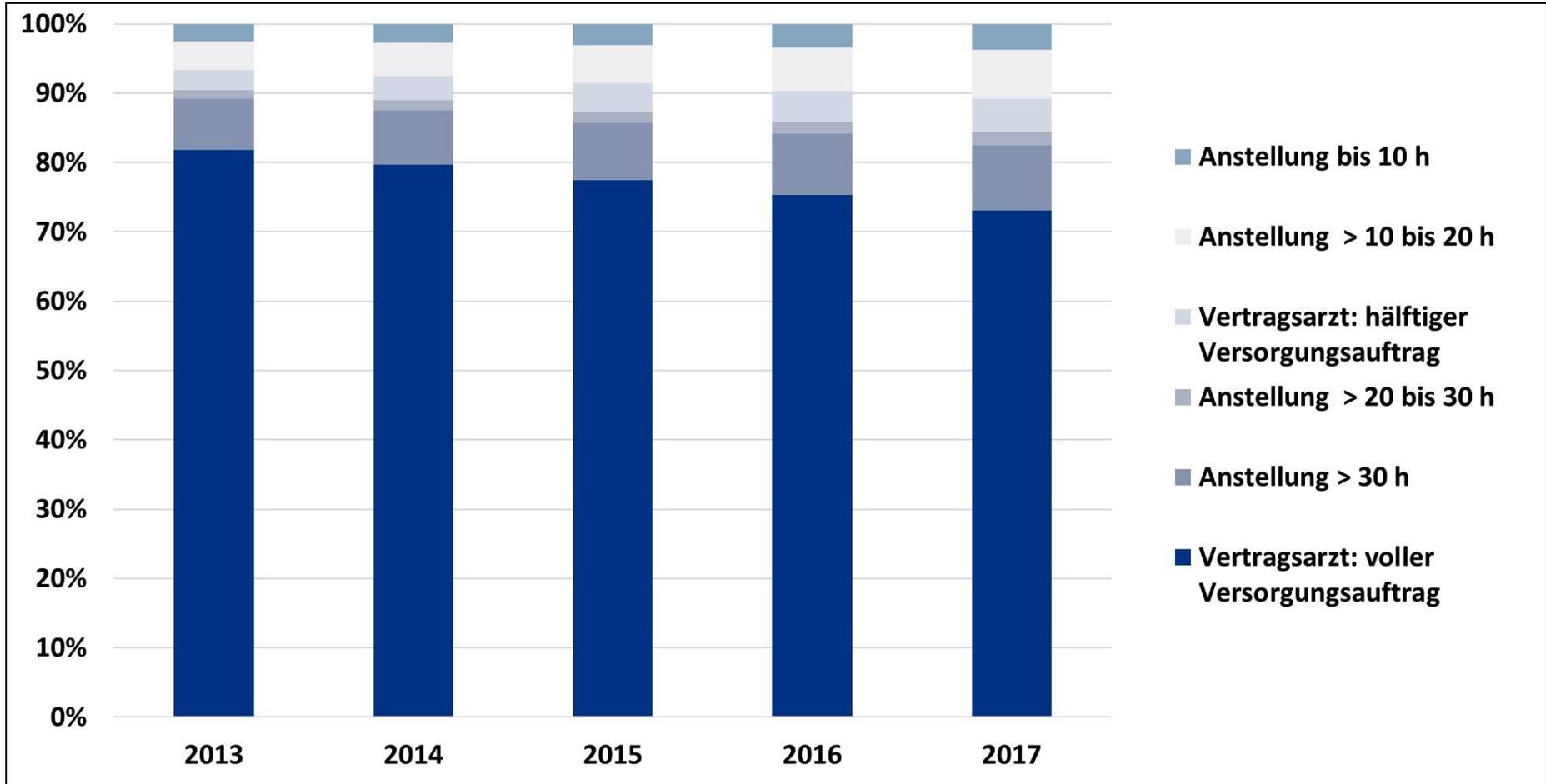
*in Deutschland, ohne Psychotherapeuten

Zentrale Entwicklungen – Zahlen, Daten, Fakten: Teilnahmeumfang von Hausärzten*



Quelle: Eigene Darstellung gemäß KBV (2018)
*in Deutschland

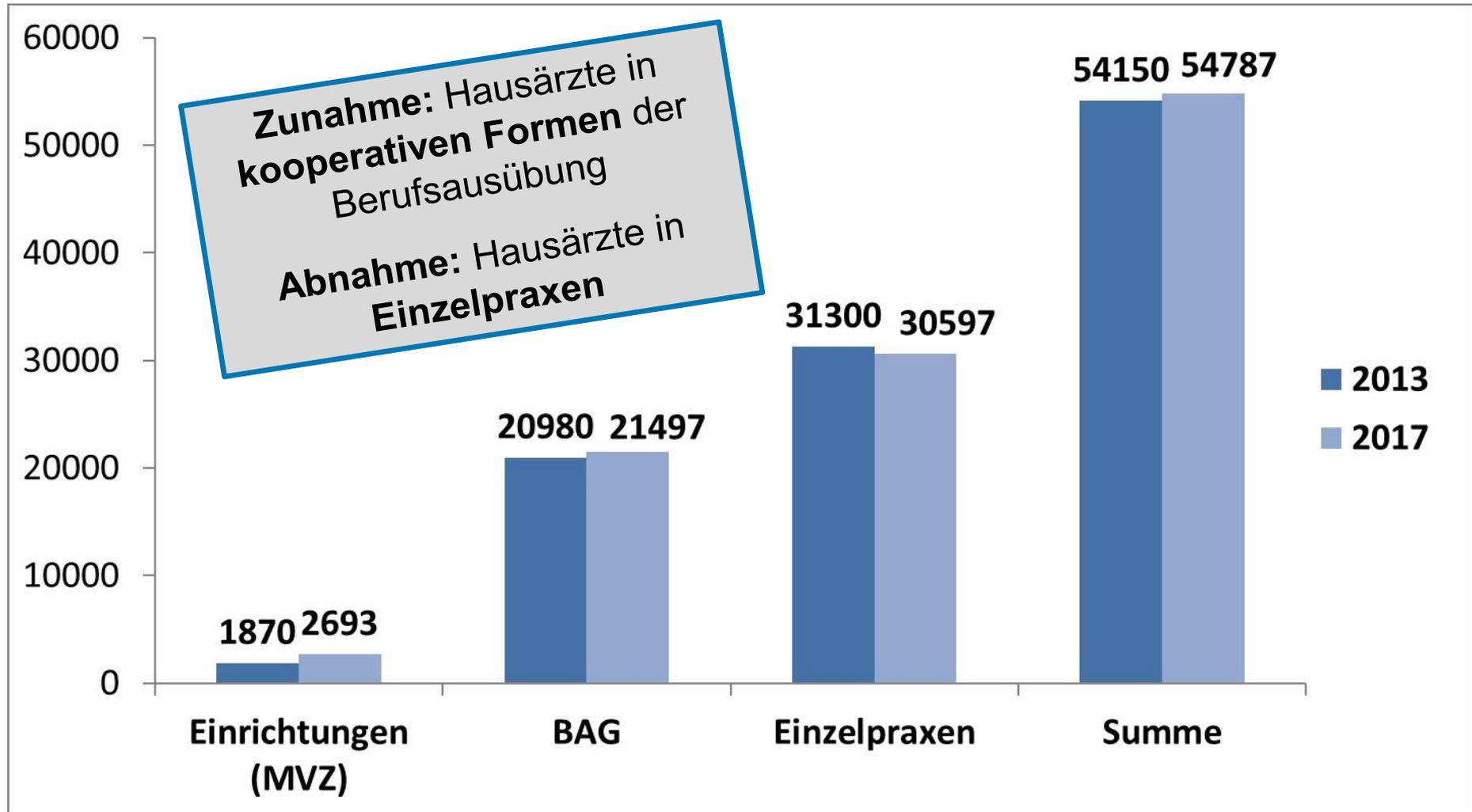
Zentrale Entwicklungen – Zahlen, Daten, Fakten: Teilnahmeumfang von Fachärzten*



Quelle: Eigene Darstellung gemäß KBV (2018)

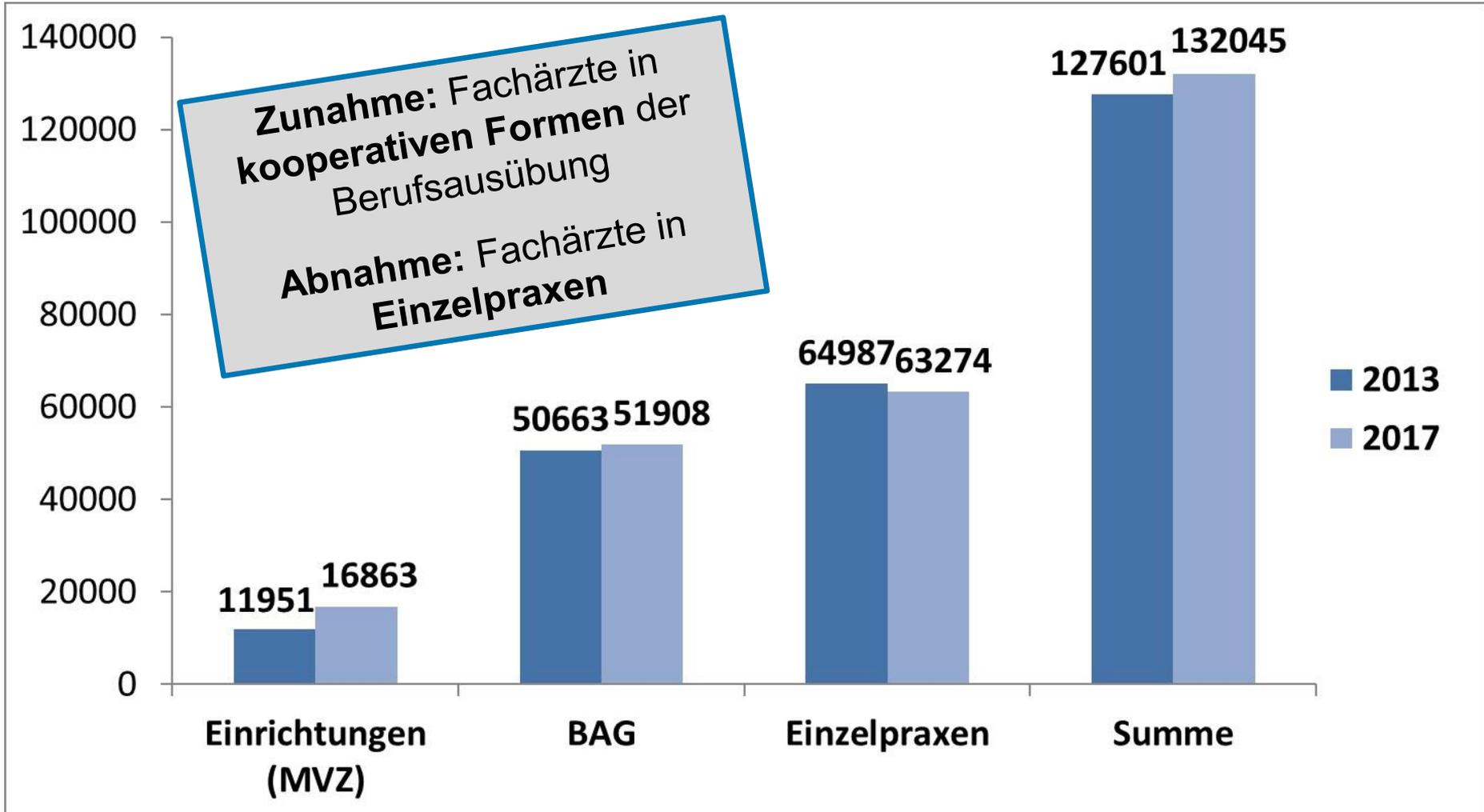
*in Deutschland, ohne Psychotherapeuten

Zentrale Entwicklungen – Zahlen, Daten, Fakten: Anzahl der Hausärzte in Praxen*



Quelle: Eigene Darstellung gemäß KBV (2018)
*in Deutschland

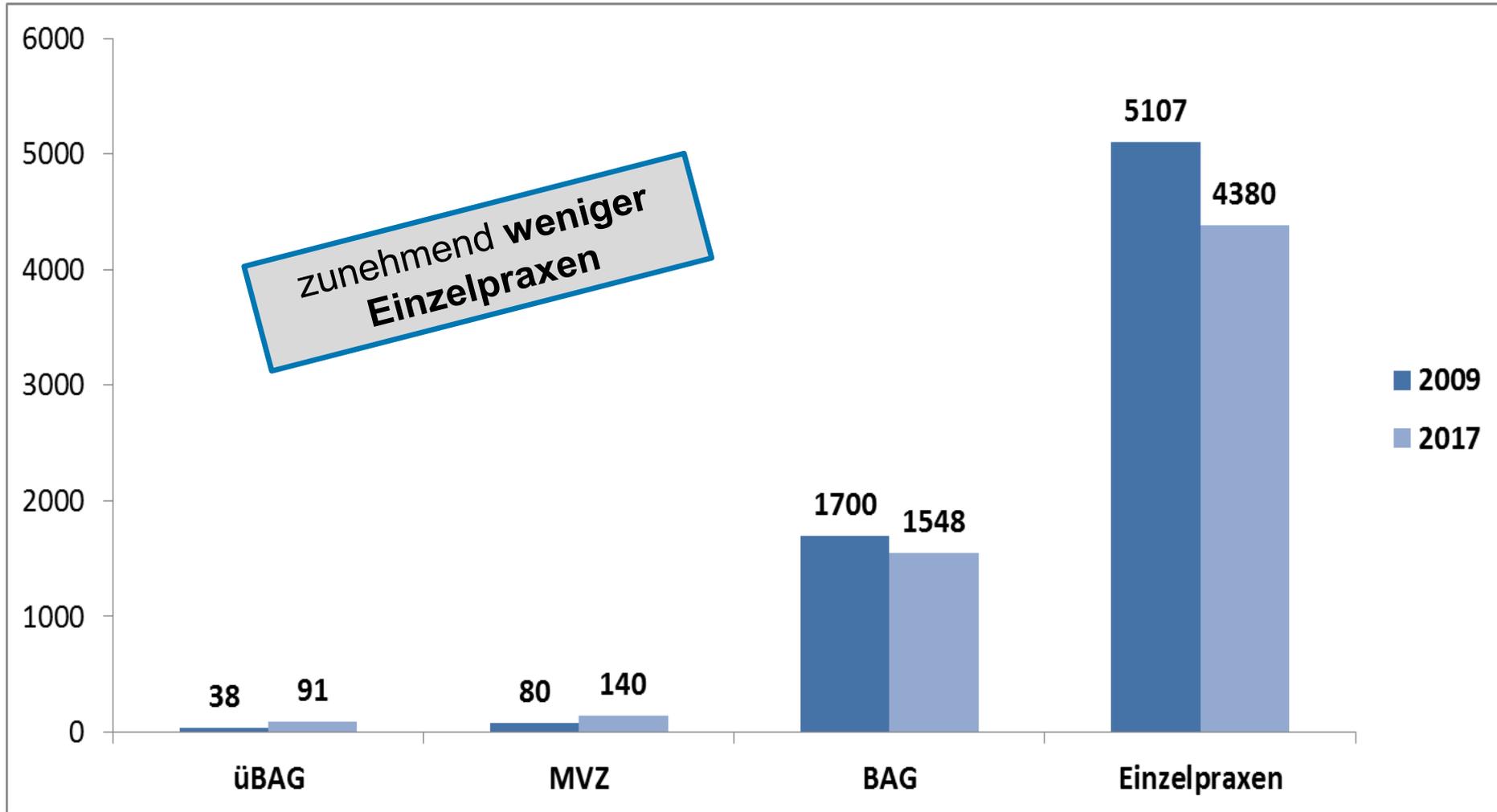
Zentrale Entwicklungen – Zahlen, Daten, Fakten: Anzahl der Fachärzte in Praxen*



Quelle: Eigene Darstellung gemäß KBV (2018)

*in Deutschland, ohne Psychotherapeuten

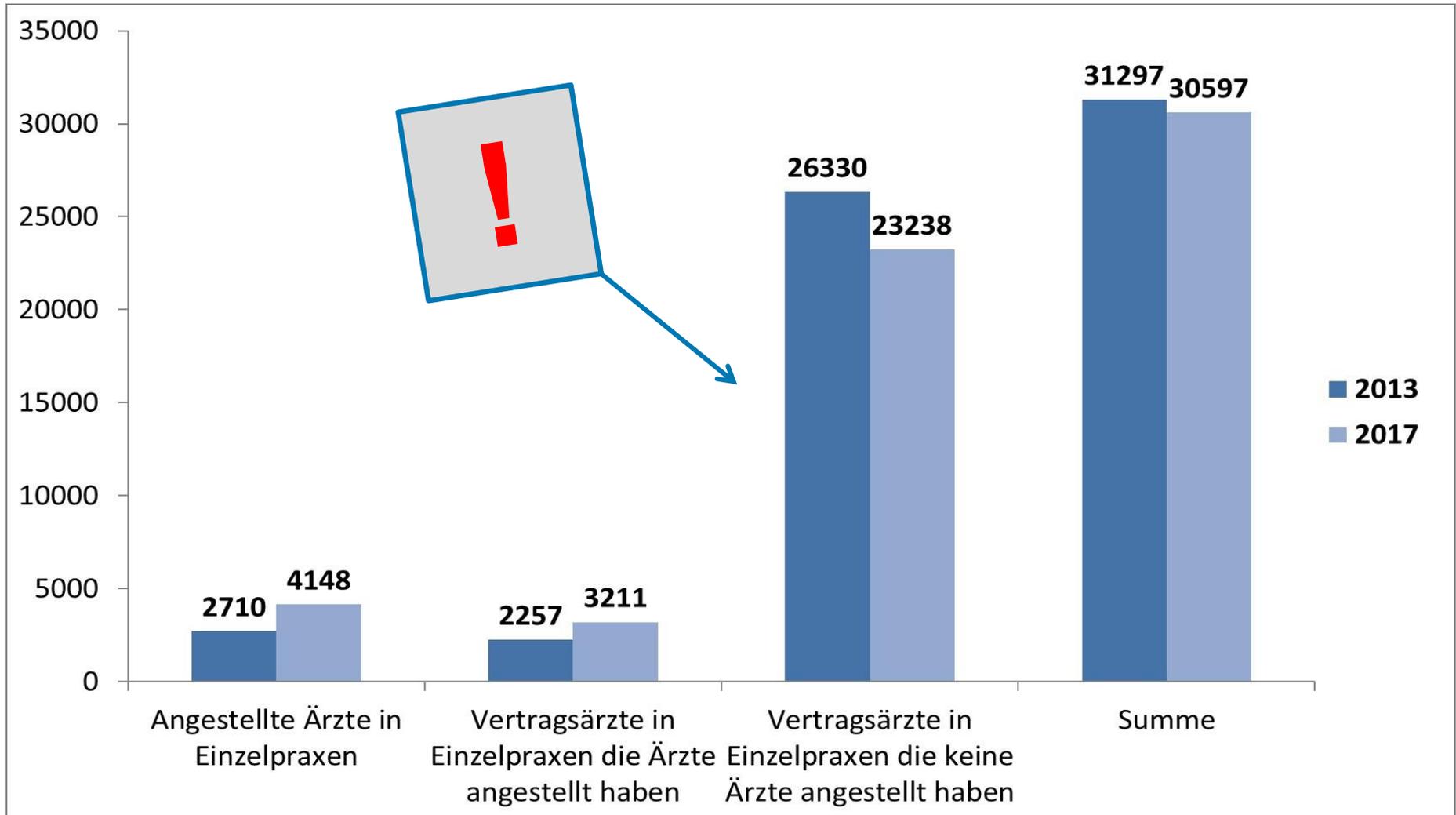
Zentrale Entwicklungen – Zahlen, Daten, Fakten: Praxisformen in der hausärztlichen Versorgung*



Quelle: Eigene Darstellung gemäß BHÄV (2017); Datenbasis: KVB (2017)

*in Bayern ohne ermächtigte Praxen

Zentrale Entwicklungen – Zahlen, Daten, Fakten: Hausärzte in Einzelpraxen*



Quelle: Eigene Darstellung gemäß KBV (2018)
*in Deutschland

Zentrale Entwicklungen in der medizinischen Gesundheitsversorgung – Zwischenfazit

- Generationswechsel in der niedergelassenen Ärzteschaft
 - gesteigener Stellenwert von Work-Life-Balance, Vereinbarkeit von Familie und Beruf
 - hohe Nachfrage nach kooperativen Formen der Berufsausübung
 - hohe Nachfrage nach flexiblen Beschäftigungsverhältnissen auch im Angestelltenverhältnis und in Teilzeit
- ⇒ **Neue Strategien/innovative Formen der Berufsausübung sind zukünftig nötig**, um die Versorgung in der Fläche wohnortnah zu sichern.

Zentrale Entwicklungen in der medizinischen Gesundheitsversorgung – Beispiele für Lösungsansätze (Auswahl)

- **Gemeinschaftspraxis im Bayerwald:** www.praxis-bayerwald.de
(überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft)
- **Hausärztliche Gemeinschaftspraxis Bad Endorf:** www.aerztehaus-bad-endorf.de
(örtliche Berufsausübungsgemeinschaft)
- **Zentrum für Allgemeinmedizin Aichach:** www.aerzte-aichach.de
(örtliche Berufsausübungsgemeinschaft)
- **MVZ Gesundheitszentrum Einrich:** www.mvz-einrich.de
(Kommunales Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 Abs. 1a SGB V)
- **Ärztezentrum Büsum:** www.aerztezentrum-buesum.de
(Kommunale Eigeneinrichtung nach § 105 Abs. 5 SGB V)

Zentrale Entwicklungen in der medizinischen Gesundheitsversorgung – Fazit

- Der **Wandel der Versorgungsstrukturen** vor Ort **steht noch am Anfang**.
- Die **Kommunen gewinnen** vor diesem Hintergrund **zunehmend Möglichkeiten positiv auf die Entwicklung der Versorgung der Bevölkerung einzuwirken**.
- Um den Herausforderungen erfolgreich begegnen zu können, bedarf es **gemeinde-, ressort-, sektor-, träger- und berufsübergreifender Lösungsansätze/Vernetzung**.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Medizinaloberrat Gunnar Geuter

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

GE8: Bayerische Gesundheitsagentur, Innovationen in der Versorgung,
Kommunalbüro

Kommunalbüro für ärztliche Versorgung

Bayerisches Haus der Gesundheit

Schweinauer Hauptstraße 80

90441 Nürnberg

E-Mail: Kommunalbuero-Gesundheit@lgl.bayern.de

Telefon: 09131 6808-2914

Internet: www.lgl.bayern.de/kb

(hier auch weiterführende Informationen, Hintergründe und Publikationen zu den Inhalten dieses Webinars frei abrufbar)